

Amsterdam, 18. März 2008

Gemeinsame Pressemitteilung von BAM Rail bv und RAIL.ONE GmbH

**BAM Rail und RAIL.ONE unterzeichnen Kooperationsvertrag für die Entwicklung und den Bau moderner Fahrbahnsysteme.**

**Die niederländische BAM Rail bv und die deutsche RAIL.ONE Gruppe werden auf dem Gebiet der Bahnfahrwegtechnik ihre Kompetenzen bündeln und damit zu einem modernen und schotterlosen Oberbau für hoch belastete Strecken in den Niederlanden beitragen. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung haben heute der Leiter Projekte von BAM Rail, Bart Oudmaijer, und der Geschäftsführer von RAIL.ONE, Richard Ziegler, im Rahmen der UIC HIGH SPEED 2008 in Amsterdam unterzeichnet.**

Der Vertrag regelt unter anderem die Zuständigkeit von BAM Rail für den Einbau des Fahrbahnsystems sowie die Bereitstellung von qualifiziertem Fachpersonal und notwendiger technischer Ausrüstung. Zum Lieferumfang von RAIL.ONE gehören die Entwicklung und das Design der Fahrbahn Technik sowie die Lieferung der Betonschwellen. Das Projektmanagement, die Entwicklung bzw. Modifizierung der Einbaumaschinen und die Bauüberwachung liegen in der Verantwortung beider Unternehmen.

Durch die Bündelung und Kombination der spezifischen Kompetenzfelder beider Unternehmen werden dem niederländischen Infrastrukturbetreiber kompetente Beratung und schlüsselfertige Lösungen aus einer Hand für die Erneuerung des hoch belasteten Schienennetzes angeboten. Hierzu zählt insbesondere die Umrüstung bestehender Strecken mit Schotteroberbau in leistungsfähigere und nahezu wartungsfreie Bahntrassen mit Oberbausystemen der Bauart Feste Fahrbahn mit minimalen Bauzeiten, da die Gleisperrpausen bei derartigen Projekten so kurz wie möglich gehalten werden müssen.

Bereits beim Bau der Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke HSL ZUID zwischen Amsterdam und der belgischen Grenze - einem der größten Public Private Partnership-Projekte Europas - haben beide Unternehmen eindrucksvoll ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Als Joint Venture-Gesellschaft zeichneten sie verantwortlich für Planung, Engineering und den Bau des Fahrbahnsystems, das auf der Grundlage der patentierten RHEDA 2000® - Technologie der RAIL.ONE Gruppe realisiert wurde.

Bart Oudmaijer, Leiter Projekte bei BAM Rail, ist überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit RAIL.ONE erneut die bewährte Zuverlässigkeit deutsch-niederländischer Bahntechnologie unter Beweis stellen wird: „Wir freuen uns darauf, den Betreibern und Passagieren modernste Fahrbahntechnik zu bieten, die in hohem Maße wirtschaftliche Effizienz und Komfort verbindet“, betonte Oudmaijer.

Auch Richard Ziegler, Geschäftsführer von RAIL.ONE, begrüßt die Kooperation: „RAIL.ONE pflegt im technischen Austausch mit BAM Rail eine langjährige Beziehung. Durch die Bündelung der Kräfte und durch eine gezielte Nutzung der jeweiligen Stärken können beide Unternehmen nur profitieren und ihre Position im Markt stärken.“

## **BAM Rail**

BAM Rail bietet das komplette Leistungsspektrum rund um die Bahn-Fahrbahntechnik an – von Engineering über den Bau und der Nachbetreuung bis hin zu einem 24 Stunden Notfall-Telefondienst. Mit mehr als 1.000 hochqualifizierten Spezialisten ist BAM Rail in den gesamten Niederlanden und den Nachbarländern präsent. Das Angebot deckt alle Bahndisziplinen ab – von der Kabelverlegung bis hin zu den Oberleitungssystemen und allem anderen dazwischen. Herausragende Großprojekte von BAM Rail sind die HSL ZUID oder die Betuwe Freight Line. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Leistungen für den Bau von Straßen-, U- und Fernverkehrsstrecken sowie Kranbahnen für die Industrie an. Innerhalb des Konsortiums „Infraspeed“ arbeitet die Royal BAM Group nv mit Fluor Infrastructure bv und Siemens Nederland BV zusammen. Dieses Konsortium unterzeichnete einen Vertrag mit dem niederländischen Ministerium für Verkehr, öffentliche Arbeiten und Wasserwirtschaft sowie dem Finanzministerium, um den

Oberbau der neuen Hochgeschwindigkeits-Bahnverbindung zwischen Amsterdam und der belgischen Grenze (der HSL ZUID-Linie) zu bauen und instandzuhalten. Dieser Public Private Partnership-Vertrag sieht eine Bauzeit von fünf Jahren vor und umfasst die Planung und Konstruktion, den Bau sowie die Finanzierung des Bahnoberbaus für die Strecke; danach folgt eine Instandhaltungszeit von fünfundzwanzig Jahren. BAM Rail zeichnet hierbei verantwortlich für das Fahrbahnsystem und den Lärmschutz.

## **RAIL.ONE**

Die RAIL.ONE GmbH versteht sich als ganzheitlich orientierter System- und Engineering-Provider für den gesamten Fahrwegbereich mit unterschiedlichsten Anforderungen. Im Hochgeschwindigkeitsbereich nimmt das Unternehmen mit seiner patentierten Feste Fahrbahn-Technologie von Typ RHEDA 2000® eine weltweit führende Position ein. Darüber hinaus bietet RAIL.ONE die Produktion von Gleis- und Weichenschwellen aus Beton an. Dabei werden in enger Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern alle Leistungen für Produktentwicklung, -entstehung und -anwendung aus einer Hand – vom Engineering über Production, Supply, Logistics bis hin zum Quality Management – realisiert.

Mit Standorten in Deutschland, China, Rumänien, Spanien, Südkorea, Türkei und Ungarn produziert RAIL.ONE jährlich mehr als 2,5 Millionen Gleisschwellen sowie über 600.000 laufende Meter Weichenschwellen und erzielte 2007 einen Jahresumsatz von 157 Millionen Euro.

### **Ansprechpartner für weitere Informationen:**

#### **BAM Rail bv**

#### **PR & Communication**

Karin Pennin

Stadionstraat 40, 4815 NG Breda, The Netherlands

Tel +31 76 573-4326, Fax +31 76 573-4487

[K.Pennin@bamrail.nl](mailto:K.Pennin@bamrail.nl)

[www.bamrail.nl](http://www.bamrail.nl)

#### **RAIL.ONE GmbH**

#### **Marketing**

Hedwig Blomeier

Postfach 14 80, 92304 Neumarkt, Deutschland

Tel +49 9181 28-693, Fax +49 9181 28-646

[hedwig.blomeier@railone.com](mailto:hedwig.blomeier@railone.com)

[www.railone.com](http://www.railone.com)